

Stand: 04.04.2026 13:52:14

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/9026

"Bestellung von Mitgliedern für das Kuratorium der Universität Regensburg"

Vorgangsverlauf:

1. Beschluss des Plenums 17/9026 vom 12.11.2015
2. Plenarprotokoll Nr. 57 vom 12.11.2015



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Bestellung von Mitgliedern für das Kuratorium der Universität Regensburg

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Als Mitglieder für das Kuratorium der Universität Regensburg werden zur Berufung bis zum 30. September 2017 die nachfolgend genannten Abgeordneten bestellt:

CSU

Herr Dr. Franz **Rieger**
Frau Sylvia **Stierstorfer**

SPD

Frau Margit **Wild**

Die Präsidentin

Barbara Stamm

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 5** auf:

Bestellung

von Mitgliedern für das Kuratorium der Universität Regensburg

Nach § 26 Absatz 1 der Grundordnung der Universität Regensburg gehören dem Kuratorium unter anderem fünf Abgeordnete des Bayerischen Landtags an. Die Berufung der Mitglieder erfolgt nach § 26 Absatz 2 der Grundordnung durch den Senat für die Dauer von sechs Semestern. Sie müssen dem Anliegen der Universität Regensburg besonders verbunden sein.

Der Präsident der Universität Regensburg hat mitgeteilt, dass die Amtszeit der bisher von den Fraktionen der CSU und der SPD bestellten Mitglieder abgelaufen ist, und darum gebeten, die Mitglieder des Kuratoriums für die neue Amtszeit, die am 30. September 2017 enden wird, vorzuschlagen.

Die CSU-Fraktion hat das Vorschlagsrecht für zwei Mitglieder und die Fraktion der SPD für ein Mitglied. Vorgeschlagen wurden vonseiten der CSU-Fraktion Herr Kollege Dr. Franz Rieger und Frau Kollegin Sylvia Stierstorfer. Die SPD-Fraktion hat Frau Kollegin Margit Wild vorgeschlagen. Die Fraktionen sind übereingekommen, dass hierzu keine Aussprache stattfindet und über die Fraktionsvorschläge gemeinsam abgestimmt werden soll. Ich lasse deshalb so abstimmen. Wer den Vorschlägen der Fraktionen seine Zustimmung geben möchte, den bitte ich nun um sein Handzeichen. – Gibt es Gegenstimmen? – Keine Gegenstimmen. Gibt es Stimmenthaltungen? – Keine Stimmenthaltungen. Damit werden die bekannten und benannten Persönlichkeiten zur Berufung bis zum 30. September 2017 in das nächste Kuratorium der Universität Regensburg vorgeschlagen.

Wir warten noch eine Sekunde, bis das Ergebnis der namentlichen Abstimmung über den Gesetzentwurf vorliegt. Dann treten wir in die Mittagspause ein. – Das Ergebnis wird bereits gebracht.

Ich gebe jetzt das Ergebnis der namentlichen Abstimmung zu dem Gesetzentwurf der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Josef Zellmeier, Petra Guttenberger und anderer (CSU) zur Änderung des Bayerischen Versammlungsgesetzes und des Polizeiaufgabengesetzes, Drucksache 17/7338, bekannt: Mit Ja haben 102 Abgeordnete gestimmt, mit Nein 52. Es gab zwei Stimmenthaltungen. Das Gesetz ist damit so angenommen. Es trägt den Titel: "Gesetz zur Änderung des Bayerischen Versammlungsgesetzes und des Polizeiaufgabengesetzes".

(Abstimmungsliste siehe Anlage 1)

Jetzt dürfen Sie in die Mittagspause. Pünktlich um 13.30 Uhr geht es weiter.

(Unterbrechung von 12.50 bis 13.31 Uhr)

Dritter Vizepräsident Peter Meyer: Meine Damen und Herren, nach der Mittagspause setze ich die Sitzung fort.